

17.03.2026 | Digitalisierung

Bernd Buchholz: Das Ziel stimmt, entscheidend ist die Umsetzung

Anlässlich der heute von der Landesregierung vorgestellten Digitalisierungsstrategie 2026 erklärt der Sprecher für Digitalisierung der FDP-Landtagsfraktion, **Bernd Buchholz**:

„Die Digitalisierung der Verwaltung ist richtig und längst überfällig. Das Ziel stimmt, entscheidend ist aber die Umsetzung. Ich hoffe, dass der Digitalisierungsminister aus den Fehlern bei der Digitalisierung der Landesverwaltung oder den nach wie vor bestehenden Problemen bei der Einführung der E-Akte für Strafsachen Lehren gezogen hat.

Denn die Herausforderungen sind um einiges größer: Nicht jeder Bürger hat Zugang zu digitalen Diensten oder kann diese anwenden. Dirk Schrödter muss sicherstellen, dass auch in einer digitalisierten Verwaltung jeder Bürger Zugang zu allen Leistungen hat, und zwar jederzeit und niedrigschwellig. Niemand darf durch Digitalisierung benachteiligt oder ausgeschlossen werden. Ich wünsche mir, dass der Digitalisierungsminister hier mit dem nötigen Fingerspitzengefühl vorgeht.“



Bernd Buchholz

Sprecher für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Innen & Recht, Justiz,
Wohnungsbau, Kommunales, Medien, Digitalisierung, Migration,
Extremismus/Verfassungsschutz, Polizei, Datenschutz, Landesplanung,
Zusammenarbeit HH-SH

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de